Fraunhofer ACADEMY

Open Source Intelligence für Behörden

Informationsgewinnung für Behörden und kriminalistische Institutionen

Teilnehmende erlernen den gezielten Einsatz von Open-Source-Tools für digitale Ermittlungen. Der Kurs bietet praxisorientierte Übungen mit modernen OSINT-Werkzeugen und vermittelt Fachwissen zu Metadatenanalyse und Social Media. Er richtet sich an Fachkräfte, die ihre digitalen Forensik-Kenntnisse erweitern möchten.

Open Source Intelligence für forensische Untersuchungen

Der Kurs bietet eine praxisorientierte Schulung zur digitalen Recherche und Informationsbeschaffung im Bereich der forensischen Untersuchungen.

Im Mittelpunkt steht der gezielte Einsatz von OSINT-Tools, die eine kostengünstige und effektive Alternative zu kommerziellen Lösungen darstellen.

Teilnehmende erlernen den Umgang mit verschiedenen Open-Source-Werkzeugen und deren Anwendung zur Verifikation von Zeugenaussagen sowie der Analyse digitaler Beweismittel. Das Seminar deckt grundlegende Themen wie rechtliche Aspekte der Informationsbeschaffung sowie die Analyse von Metadaten und Social Media ab.

Kursdetails auf einen Blick

- Das Modul richtet sich gezielt an **Personen aus kriminologischen Institutionen und Behörden.**
- **Offene Schulung** oder I**nhouse Training**
- Dauer: **2 Tage à 8 Stunden**
- Format: **Online** oder **Präsenz**
- Kosten: 1.200,00 Euro (zzgl. MwSt.)

Aktuelle Werkzeuge und Verfahren für effektive forensische Analysen

Anhand praktischer Übungen, etwa mit Kali Linux und Tools wie Maltego, Recon-NG oder dem Tor-Browser, erhalten die Teilnehmenden vertiefte Einblicke in moderne Verfahren der digitalen Spurensicherung.Dabei werden sie auf die Herausforderungen vorbereitet, die mit der ständigen Weiterentwicklung von Informationsquellen und Tools verbunden sind.

Der Kurs richtet sich an Fachkräfte aus kriminologischen Institutionen und Behörden und vermittelt fundierte Kenntnisse für die Durchführung fallspezifischer Untersuchungen. Ziel ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, OSINT in ihre Ermittlungsarbeit zu integrieren und digitale Spuren effektiv zu sichern und auszuwerten.

Das Seminar bietet umfassendes Wissen zu den aktuellen Werkzeugen und Prozessen der digitalen Ermittlungen und stärkt die Fähigkeit, selbstständig neue Lösungen für sich ständig ändernde Anforderungen zu finden.

Nach dem Seminar können Sie:

- **OSINT-Tools** gezielt anwenden und in Ihrer Arbeit einsetzen.
- **Digitale Beweismittel a**nalysieren, verifizieren und beurteilen.
- Digitale Ermittlungen mit **Open-Source-Werkzeugen** effizient durchführen, insbesondere durch den Umgang mit **Kali Linux, Maltego** und anderen Tools.

Alle Kursdetails und die Anmeldung finden Sie hier:

https://s.fhg.de/Open-Source-Intelligence

Kursinhalte

Das Spektrum der behandelten Themen umfasst:

Tag 1

Grundlagen OSINT
- Definition und Abgrenzung: Was ist OSINT?
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Ethik in der digitalen Recherche

OSINT Werkzeuge
- Erweiterte Google-Suchoperatoren („Google Dorks“)
- Nutzung von Personensuchmaschinen und öffentlichen Registern
- Analyse von Webseiten

Social Media Analyse
- Erkennen relevanter Social-Media-Plattformen und -Trends
- Methoden zur Profil- und Netzwerk-Recherche

Tag 2

Metadatenanalyse und Geoinformationsdaten
- Metadaten erkennen und auswerten
- Nutzung von Geodaten

Analyse digitaler Medien
- Bilder- und Videoverifikation
- Erkennen von Manipulationen in digitalen Inhalten

Übungen mit Kali Linux
- Einführung in Kali Linux als Plattform
- Maltego: Visualisierung von Daten
- Recon-NG: Automatisierte Informationssammlung
- SET-Toolkit: Simulation sozialer Angriffe und Awareness-Aspekte
- Vergleich und Einsatz von Alternativ-Tools

Fachlicher Ansprechpartner an der HS Mittweida

Prof. Dr. Dirk Labudde
Tel. +49 3727 58-1469
labudde@hs-mittweida.de

Hochschule Mittweida
Technikumplatz 17
09648 Mittweida

Lernlabor
Cybersicherheit